

DOB
67-EB Grünflächen- und Bestattungswesen
In Absprache mit Amt/EB:
61-Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung
83-EB "Koblenz-Touristik"

Koblenz, 03.06.2013
Tel.: 0261 129 4217

Stellungnahme zu Antrag

Nr. AT/0044/2013

Beratung im **Stadtrat** am **06.06.2013**, TOP öffentliche Sitzung

Betreff: Einrichtung einer Kleingolfanlage

Stellungnahme:

Der Festungspark wurde in der Saison 2012 bereits von einer großen Vielzahl von Besuchern intensiv genutzt. Es wird von einer Besucherzahl von deutlich über einer halben Million ausgegangen, was aus einer Besucherbefragung und den Besucherzahlen der Festung Ehrenbreitstein abgeleitet werden kann. In diesem Zusammenhang wird das gemeinsame Ziel verfolgt, das Angebot im Festungspark weiter zu verbessern und die gesamten, mit infrastrukturellen Einrichtungen verbundenen Nutzungen im Eingangsbereich des Festungsparks zu bündeln.

Neben der möglichen Einrichtung einer Kleingolfanlage zählen hierzu auch die Einrichtung einer dauerhaften Toilettenanlage und gegebenenfalls eines Kiosks. Als Kleingolfanlage kommt aus Sicht der Verwaltung das so genannte „Spielgolf“, eine modifizierte Form des Minigolfs, in Frage. Hierzu wurde bereits eine Anlage im Hunsrück besichtigt, die in einer ähnlichen Form ein passendes Angebot darstellen könnte.

Als mögliche Fläche kommt hierfür die im Bebauungsplan Nr. 173 „Hangzone nördlich der Festung Ehrenbreitstein“ (Änderung Nr. 2) ausgewiesene Fläche SO 5 nord-östlich von Werk Bleidenberg in Betracht, was auch zur Bündelung der infrastrukturellen Nutzungen im Bereich des Werk Bleidenberg führen würde.

Zur Umsetzung einer solchen Kleingolfanlage wird ein Investor benötigt. Sobald ein potentieller Investor gefunden wurde, ist das Investorenkonzept daraufhin zu überprüfen, ob es den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 173 (Änderung Nr. 2) entspricht oder die Erforderlichkeit einer Bebauungsplanänderung besteht.

Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Die Verwaltung wird über den detaillierten Stand im Fachbereichsausschuss IV und im Werkausschuss Koblenz Touristik berichten.